Landstreicherei

Der Landstreicher ist der Feind der Polizei. Die Polizei jagt für immer den Landstreicher, siehe der Landstreicher überall. Die Polizeigewalt und der Landstreicher sind miteinander verbunden, jeder ohne den anderen undenkbar, und es ist das Ineinander Armuts- und Arbeitsproblematik, die sie zusammenhält. Landstreicherei ist ein Verbrechen des Status. Es ist ein Verbrechen, ein Landstreicher zu sein, und die Polizei definiert, wer und was man ist ist.1 Der Landstreicher ist ein Problem für die Polizei, nicht unbedingt wegen seiner oder ihrer Taten oder einer Straftat schuldig zu sein, sondern vor allem, weil sie arm ist. Die Polizeiarbeit des Vagabundentums ist also ein Beispiel für die Polizei Machtverwaltung und Kriminalisierung der Armut im Kapitalismus. Im England des 16. und 17. Jahrhunderts entstanden Landstreichergesetze als Reaktion auf verschiedene soziale Störungen. Die bedeutendsten davon war die wachsende landlose Klasse entwurzelter Menschen, die aus einer bröckelnde feudale Ordnung. Tausende und Abertausende von „Landstreichern“ und Personen in anderen verwandten Kategorien wie „Bettler“, „Arme“, „Prostituierte“ und „Zigeuner“ wurden intensiven juristischen und staatlichen Intervention. Als die Bauernklasse ihre Feudalketten brach, um zu werden „frei“, ihre Arbeitskraft gegen einen Lohn in der neuen Marktwirtschaft zu verkaufen, fanden sie selbst dem, was Marx bekanntlich die „blutige Gesetzgebung“ nannte, unterworfen gegen Vagabundentum“:

Einerseits konnten diese Männer, plötzlich aus ihrer gewohnten Lebensweise herausgerissen, nicht sich sofort an die Disziplin ihres neuen Zustandes anpassen. Sie wurden abgegeben massive Mengen in Bettler, Räuber und Vagabunden … also am Ende des 15. und während des ganzen sechzehnten Jahrhunderts gab es eine blutige Gesetzgebung gegen Vagabunden in ganz Westeuropa durchgesetzt. Die Väter der heutigen Arbeiterklasse wurden gezüchtigt für ihre erzwungene Verwandlung in Vagabunden und Armen.2
Diese blutige Gesetzgebung war ein wesentlicher Bestandteil der Gewalt der Primitiven Akkumulation, und der Schlüssel zu dieser Enteignung war die Polizeigewalt, als breite Staatslogik verstanden, die der Polizei als solcher vorausging, aber blieb nach der Gründung dieser Institution bestehen. Der zentrale Auftrag der Die Polizeigewalt bestand darin, einen allgemeinen Wohlstandszustand zu schaffen, indem sie eine soziale Ordnung des Privateigentums, der Lohnarbeit und der Kapitalakkumulation. Vagabunden waren eine grundlegende Bedrohung für diese Dinge. Die Jagd und Die Gefangennahme von Landstreichern in ganz Europa war, so könnte man sagen, der „Gründungsakt“ Polizeigewalt, und Landstreicherei wäre weiterhin ein zentrales Objekt der Polizeiverfolgung in praktisch jeder historischen Phase der Polizei.3

Landstreicher wurden als „herrenlose Männer“ bezeichnet, weil sie faul, faul, wandernd, gesetzlos und gefährlich. Landstreicher werden im Wesentlichen durch das definiert, was sie sollen fehlen. Aber Landstreicher sind nicht nur isolierte Individuen. Das Landstreicher wurde immer als eine Klasse der Armen verstanden, definiert von denen, die sich weigern, regelmäßig für einen konstanten Lohn zu arbeiten, obwohl sie es sind fähig.

Im damaligen Verständnis der politischen und kulturellen Eliten war Landstreicherei eine schwere Unordnung, die die entstehende kapitalistische Ordnung bedroht. Landstreicher also, waren nicht

nur normale Kriminelle, die einer Regulierung bedurften. Diese Die wachsende Klasse herrenloser Männer wurde zum Hauptfeind der Gesellschaft Krieg, um die kapitalistische Akkumulation zu sichern, und es war der gesamte Staatsapparat von Gesetzen wie dem Armengesetz, Arbeitshäusern, Polizei und Gefängnissen, die beauftragt, das Meisterlose zu meistern. Landstreichergesetze und Polizeigesetze waren Befriedungsgesetze, von der Polizei durchzusetzende Arbeitsauferlegungen, Subjekte zur Arbeit zu zwingen, d. h. nicht nur fügsam zu produzieren Bürger, sondern fügsame, vernünftige und gehorsame Arbeiter. Auch das Problem der Landstreicherschaft spielte bei der Polizeiarbeit eine entscheidende Rolle und Kriminalisierung befreiter Sklaven in den Jahren nach der Sklaverei abgeschafft. Befreite Sklaven wurden von Sklavenarbeit befreit, nur um sie zu verkaufen ihre Arbeit auf dem freien Markt. Wie die Landstreicher Westeuropas sahen sich einer Version einer blutigen Gesetzgebung namens Schwarze Codes. Diese Gesetze und Verordnungen wurden eigens entworfen, da W. E. B. Du Bois schrieb in Black Reconstruction, „um Neger zu Sklaven zu machen“ alles außer Name.“

Angesichts dessen wurden die Black Codes jedoch bewusst so konzipiert, dass sie alle Vorteile ausnutzen Unglück des Negers. Neger waren einem Sklavenhandel unter dem Deckmantel der Landstreicherei ausgesetzt und Lehrlingsgesetze; Um die besten Arbeitsverträge abzuschließen, müssen Neger die alten Plantagen verlassen leave und bessere Bedingungen suchen; aber beim Wandern auf der Suche nach Arbeit erwischt und damit arbeitslos und ohne ein Zuhause war dies Landstreicherei, und das Opfer konnte ausgepeitscht und in die Sklaverei verkauft werden.3

Wie Du Bois klarstellt, ist das Mandat der Black Codes wie Ausgangssperre und Landstreichergesetze sollten Freigelassene in einem ausbeuterischen Lohnverhältnis halten, das würde ihren Zustand der Armut und für viele die Sklaverei in allen außer Name. Von der Sklavenpatrouille kam die im Entstehen begriffene Polizei, bewaffnet mit dem neu gebildete Landstreichergesetze und Black Codes. Manchmal Landstreichergesetze waren nicht offen rassistisch, aber ihre Anwendung war in erster Linie rassistisch, da sie halfen direkt in der politischen Ökonomie der Sträflingsvermietung und der größere Rechtsordnung von Jim Crow. Im Nachkriegsamerika der 1950er und 1960er Jahre war Landstreicherei ein weit verbreitetes nutzte die polizeiliche Rechtfertigung, um nicht nur in das Leben der Armen, sondern auch in das Leben der Armen einzugreifen Menschen, die von der Polizei als Bürgerrechtler oder Antikriegsaktivisten, queere Arbeiterklasse und Einwanderer identifiziert wurden. Der Einsatz des Landstreichergesetzes durch die Polizei war nicht isoliert auf die städtische Geographie, da auch die Landpolizei oft darauf zurückgriff. Als die Polizei eine fast narrensichere Begründung für die virtuelle Verhaftung suchte irgendjemand, sie fanden es in der Landstreicherei. Schließlich schlug der Oberste Gerichtshof zu Landstreichergesetze in den frühen 1970er Jahren, zumindest oberflächlich. Aber die Der weite Ermessensspielraum der Polizei wurde beibehalten.

Landstreicherei, Landstreicher und Vagabundage sind keine häufig verwendeten Begriffe in terms Populärkultur oder Rechtslehre heute, aber die Figur des Landstreichers bleibt ein Hauptobjekt der Polizeigewalt unter verschiedenen Namen. Polizei identifiziert Personen als vagabundierende Objekte durch ein sehr vielsagendes Vokabular: die „verdächtigen“ Person“ oder „Bettler“ oder „betrunken“ unter anderen Begriffen. In der Tat, a Die zentrale Lehre des Landstreichers ist, dass Landstreicher eine unverzichtbare Polizei bleiben Kategorie vor allem durch ihre Unbestimmtheit und Wandelbarkeit. Wo immer Polizei ist Macht wird es einen kriminalisierten Landstreicher-ähnlichen Charakter geben, der draußen lebt living das Lohnverhältnis oder auf der Suche danach.

Und Landstreicher sind nie einfach Landstreicher; sie verschmelzen immer mit anderen transgressiven Figuren, wie denen, die auf der Suche nach Arbeit die Landesgrenzen überschreiten. Der Migrant als Krimineller, der ist nur aufgrund des Status des Migranten-als-Migranten als kriminell polizeilich überwacht werden müssen auch als Teil der Geschichte der vagabundierenden Polizeiarbeit angesehen werden. Die Moderne Landstreicher sind auch Arbeitslose, die „entlassen“ wurden. aufgrund von Kapitalflucht ins Ausland oder der Sparmaßnahmen von „Budgetkürzungen“. Oder der Obdachlose in der Skid Row oder die mittellosen Herumlungerer auf der Straße Ecken. Oder die Prostituierten durch die Straßen und die Tramper wandern die Autobahnen. Die Tagelöhner und Rakel der Großstadt sind auch moderne Landstreicher. Florida Rent-a-Cop George Zimmerman angenommen Trayvon Martin eine Bedrohung, zum Teil aufgrund seines Auftretens als Landstreicher als der der siebzehnjährige Martin ging durch eine Wohnanlage, während trägt ein modernes Symbol für Landstreicher, den Hoodie. So lange wie Polizei spukt im Stadtraum, es wird das Gespenst des Landstreichers geben.

Anmerkungen:

1 Beir, A. L., Masterless Men: The Vagrancy Problem in England 1560-1640, Methuen, 1985, xxii.

2 Marx, Karl, Das Kapital: Eine Kritik der politischen Ökonomie, Bd. 1, Ben Fowkes, trans., Pinguin, 1976, 896.

Revision #1
Created 22 August 2025 10:31:45 by investigatione
Updated 22 August 2025 10:33:38 by investigatione